

Go.for.europe: Auslandspraktika für Azubis

Ein Auslandspraktikum Ihres Azubis kann für Sie eine Chance sein, Ihr Netzwerk mit ausländischen Partnern auszubauen – auch über das Praktikum hinaus.

Wer kann teilnehmen?

Für die Teilnahme am Programm muss Ihr/e Auszubildende/r folgende Voraussetzungen erfüllen:

Duale Ausbildung im Handwerk mit Vertrag bei der Handwerkskammer

Wohnsitz oder Betriebssitz in Baden-Württemberg

Volljährigkeit zum Zeitpunkt des Aufenthaltes

Mindestens im 2. Jahr der Ausbildung

Gute Grundkenntnisse in Englisch

Vollständige Bewerbungsunterlagen

Teilnahme am Vorbereitungsseminar und an der Nachbereitung

Welche Vorteile hat ein Auslandspraktikum Ihres Auszubildenden für den Betrieb?

Angehende Fachkräfte lernen durch das Auslandspraktikum Flexibilität und Mobilität.

Sie profitieren von neuen Ideen und Arbeitsmethoden, die frisch aus der Auslandspraxis in den Betrieb eingebracht werden können.

Internationale Projekte machen die duale Ausbildung in Ihrem Betrieb für Auszubildende attraktiv.

Sie stechen durch innovatives Ausbildungsmarketing hervor

Das Auslandspraktikum kann für Ihren Betrieb zudem eine ausgezeichnete Chance sein, um sich im Auslandsgeschäft strategisch aufzustellen.

Das Auslandspraktikum Ihres Azubis kann für Sie eine Chance sein, mit Betrieben im Ausland zu kooperieren und Ihr Netzwerk mit ausländischen Partnern auszubauen- auch über das Praktikum hinaus. Wenn Sie bereits Geschäftspartner im europäischen Ausland haben, kann das Praktikum zur Festigung der Zusammenarbeit dienen. Durch ein Auslandspraktikum schulen Sie ihre angehenden Fachkräfte für das internationale Geschäft und profitieren langfristig von deren interkulturelle Kompetenz.

Was ist Go.for.europe?

Als branchenübergreifende Servicestelle berät und unterstützt Go.for.europe Auszubildende und Unternehmen in Fragen rund um das Thema Auslandspraktikum.

Go.for.europe führt Gruppenentsendungen, in Form von vierwöchigen Auslandspraktika für Azubis, in verschiedene europäischen Mitgliedsstaaten durch. Diese ausbildungsintegrierten Auslandsaufenthalte sind finanziell gefördert durch das EU-Berufsbildungsprogramm Erasmus+. Go.for.europe übernimmt die notwendigen organisatorischen Schritte.

Die Servicestelle berät außerdem Unternehmen hinsichtlich der Möglichkeiten, Auszubildende eigenständig zu entsenden.

Wie bewerben?

Zur Bewerbung nutzen Sie bitte unser [Bewerbungsformular](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Dezember 2023!

Weitere Informationen: goforeurope.de

